



DGAP



© Andreas Muhs

Dreiländertagung 2017
Berlin
Harnack-Haus

15.06. bis 18.06.2017

GEGENSÄTZE /
GEGENTEILE

Klinische, anthropologische
und philosophische Aspekte

Analytische Psychologie zwischen Heilslehre,
Anthropologie und Psychotherapieverfahren

Donnerstag, 15.06.2017

18.00 Uhr: Eröffnungsvortrag
Prof. Dr. Ernst Peter Fischer,
Apl. Professor für Wissenschaftsgeschichte an
der Universität Heidelberg

Die Nachtseite der Wissenschaft

danach Sektempfang mit Fingerfood und Musik

Freitag, 16.06.2017: „Weltbilder“

07.45 - 08.45 Einstimmung Qi Gong

09.00 - 09.15 Begrüßung und Eröffnung
Dr. Annette Berthold-Brecht (DGAP)
Vertreter der drei Ländergruppen
Moderation Marianne Müller (SGAP/IAAP)

09.15 - 10.15 **Åsa Liljenroth-Denk (ÖGAP)**
Das Gegensatzprinzip als Motor für Entwick-
lung in der nordischen Mythologie
Vortrag mit Diskussion

10.15 - 11.15 **Mario Schlegel (SGAP)**
Die Biologie der Intersubjektivität
Menschenbild und Wissenschaftlichkeit der
analytischen Psychologie
Vortrag mit Diskussion

11.15 - 11.45 Pause mit Kaffeetrinken

11.45 - 12.45 **Judith Noske (ÖGAP)**
Und weil ich frage, wer ich bin...?
Identitätsbildung zwischen Gegensätzen und
Verhältnissen
Vortrag mit Diskussion
Moderation Elisabeth Schörry-Volk

12.45 - 13.00 Musikalisches Intermezzo

13.00 - 14.30 Pause mit Mittagessen

14.30 - 16.00 1. Block

1. **Ernst Peter Fischer, Georg Toepfer**
Metaphern
2. **Evelyn-Christina Becker** (DGAP)
Westdeutsche/Ostdeutsche Identität -
Vereinigung der Gegensätze nach 27 Jahren
im gemeinsamen Leben?
3. **Jörg Rasche** (DGAP, DGST)
Bilder der Inneren Welt -
Sandspiel in der Jungianischen Analyse
4. **Matthias Winnig**
Qi Gong/Tai Chi „Pushing hands“
(dieser Workshop kann bei großem Interesse
noch ein zweites Mal angeboten werden)

16.00 - 16.30 Pause

16.30 - 18.00 2. Block

1. **Georg Franzen** (DGAP)
Die Quadriga – ein kreatives Tagungsprotokoll
2. **Günter Langwieler** (DGAP)
Aktive Imagination in der klinischen Praxis
3. **Patrizia Heise** (DGAP)
Spiritualität als Wunsch nach Überwindung
der Gegensätze
4. **Åsa Liljenroth-Denk** (ÖGAP)
Workshop zum Vortrag

18.00 - 19.00 Pause mit Imbiss

19.00 **Ralf T. Vogel** (DGAP)
**Die zehntausend Dinge: Tragendes Yin, ber-
gendes Yang - Das Gegensatzthema in der klas-
sischen chinesischen Philosophie und ihre Ent-
sprechungen in der Analytischen Psychologie.**
Kurzvortrag zur Einführung mit anschließender
Diskussion zum Tagungsthema.
Moderation Ursula Brasch (DGAP)

Samstag, 17.06.2017: „Menschenbilder“

- 07.45 - 08.45 Einstimmung Qi Gong
- 09.00 - 09.10 Begrüßung und Moderation
Dr. Jörg Rasche (DGAP)
- 09.10 - 10.00 **Paul Bishop** (IAAP, Glasgow)
Nur insofern wir schlafen, leben wir - sobald wir erwachen, fangen wir an zu sterben!
Dithyrambisches Denken und transzendentaler Pantheismus bei Jung und Klages
- 10.00 - 11.00 **Wolfgang Giegerich**
Geist und Seele
C. G. Jung und die psychologische Differenz.
- 11.00 - 11.30 Pause mit Kaffeetrinken
- 11.30 - 12.30 Diskussion der beiden Vorträge
- 12.30 - 13.00 Musikalisches Intermezzo
- 13.00 - 14.30 Pause mit Imbiss
- 13.00 - 14.30 Kandidatentreffen
- Nachmittagsvorträge:
Moderation angefragt:
Heidi Eckstein (ÖGAP)
- 14.30 - 15.30 **Gerhard Burda** (ÖGAP)
Phantasmen von Ganzheit und Gebrochenheit
Vortrag mit Diskussion
- 15.30 - 16.30 **Michael Péus** (SGAP)
Der Tod tritt ein - Transformationsprozesse in Todesnähe
Vortrag mit Diskussion
- 16.30 - 17.00 Pause mit Kaffeetrinken

- 17.00 - 18.30 Workshops mit Schwerpunkt „Klinik“:
1. **Juliane Kärcher** (DGAP)
Moderation Alexander Behringer (DGAP)
Fallvorstellung AP einer Psychosenbehandlung
 2. **Birgitt Kreuter-Hafer** (DGAP)
Fallvorstellung AKJP
Manifestationen von Abhängigkeit und
Autonomie in der therapeutischen Beziehung und im therapeutischen Raum
 3. **Andrea Behrentroth** (SGAP)
An der Grenze von aushaltbaren Gegensätzen - wenn uns Analysanden und Analysandinnen in Not bringen.
 4. **Uwe Langendorf** (DGAP)
Kulturdifferenz als Risiko und Chance
- 20.00 Geselliger Abend mit Buffet und Tanz
Der Berlin Beat Club spielt auf.

Sonntag, 18.06.2017:

- 08.15 - 09.15 Einstimmung Qi Gong
- 09.30 - 09.40 Begrüßung Birgit Jänchen - van der Hoofd (DGAP) und Moderation Angelika Löwe (DGAP)
- 09.40 - 10.40 **Stefan Wolf** (DGAP)
Scheitern und Gelingen
Psychoanalyse als kreativer Prozess
Vortrag mit Diskussion
- 10.40 - 11.00 Pause mit Kaffeetrinken
- 11.00 - 12.00 **Christian Maier** (DGAP)
Phantasiefusion im analytischen Prozess
Vortrag mit Diskussion
- 12.00 - 13.00 Ausklang und Abschluss
Vertreter der Dreiländergruppen und der IAAP

ReferentInnen und ModeratorInnen

Fischer, Ernst Peter, Prof. Dr.

Heidelberg/D

apl. Professor für Wissenschaftsgeschichte an der Universität in Heidelberg; wissenschaftlicher Berater der Stiftung Forum für Verantwortung, Buchautor und Publizist.

Toepfer, Georg, PD Dr.

Berlin/D

Leiter des Forschungsschwerpunkts Lebenswissen

Zentrum für Literatur- und Kulturforschung

Vertretung der Professur für Geschichte der Naturwissenschaften an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Becker, Evelyn-Christina, Dr. Paed.

Leipzig/D, DGAP

Behrentroth, Andrea, lic. phil., Dipl.-Theol.

Stäfa/Ch, SGAP

Behringer, Alexander, Dr. med.

Berlin/D, DGAP

Berthold-Brecht, Annette, Dr. med.

Ditzingen/D, DGAP

Bishop, Paul, Prof.

Glasgow/GB, IAAP

Brasch, Ursula, M.A.

Schopfheim/D, DGAP

Burda, Gerhard, Mag. Dr. Dr.

Wien/A, ÖGAP

Eckstein, Heidi, Mag.

Salzburg/A, ÖGAP

Franzen, Georg, Dr. phil.

Celle/D, DGAP

Giegerich, Wolfgang, Dr. phil. Dipl.-Psych.

Berlin/D

Heise, Patrizia, Dipl.-Psych. M.A.

Au/D, DGAP

Jänchen - van der Hoofd, Birgit

Berlin/D, DGAP

Kärcher, Juliane, Dr. phil. Dipl.-Psych.

München/D, DGAP

Kreuter-Hafner, Birgitt
Schorndorff/D, DGAP

Langendorf, Uwe, Dr. med.
Berlin/D, DGAP

Langwieler, Günter, Dr. med. Dipl.-Psych.
Berlin/D, DGAP

Liljenroth-Denk, Åsa, M.Sc.
Wien/A, ÖGAP

Löwe, Angelica, Mag. Phil.
Wien/A, DGAP

Maier, Christian, Dr. med.
Bonn/D, DGAP

Müller, Marianne, lic. Iur.
Bern/Zürich/CH, SGAP/IAAP

Noske, Judith, Dr. med.
Hinterbrühl/A, ÖGAP

Péus, Michael, lic. phil.
Einsiedeln/CH, SGAP

Rasche, Jörg, Dr. med.
Berlin/D, DGAP

Schlegel, Mario, Dr. sc nat.
Zürich/CH, SGAP

Schörry-Volk, Elisabeth
Schwäbisch-Gmünd/D, DGAP

Vogel, Ralf T., Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych.
Ingolstadt/Dresden/D, DGAP

Winnig, Matthias, M.A.
Berlin/D

Wolf, Stefan, Dr. phil. Dipl.-Psych.
Berlin/D, DGAP

Tagungsort Harnackhaus
Tagungsstätte der Max-Planck-Gesellschaft
Innestr. 16-20
14195 Berlin
Tel. 030-84133914
www.harnackhaus-berlin.mpg.de



Anreise vom Flughafen Tegel (18 km)

...mit Bus 109 Richtung Zoologischer Garten bis Jakob-Kaiser-Platz. Dort umsteigen U7 in Richtung Rudow bis Fehrbelliner Platz. Dort wechseln in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100 m Entfernung.

vom Flughafen Berlin Schönefeld (25 km)

...mit dem Bus 171 bis zum U-Bahnhof Rudow. Dort umsteigen in U7 Richtung Rathaus Spandau bis zum Fehrbelliner Platz. Dann wechseln in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100 m Entfernung.

vom Hauptbahnhof (15 km)

...mit S7 Richtung Potsdam Hauptbahnhof bis zum Zoologischen Garten. Dort umsteigen in U9 Richtung Rathaus Steglitz bis Spichernstraße. Wechseln Sie in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100m Entfernung.

vom Bahnhof Südkreuz (9 km)

...(nur ausgewählte Züge) mit S41 (Ringbahn) bis zum Heidelberger Platz. Dort umsteigen in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100 m Entfernung.

Mit dem Auto

...auf die A 115, Ausfahrt Hüttenweg Nr. 2, von dort rechts Richtung Dahlem bis Ecke Clayallee, dann rechts, an nächster Kreuzung links in die Saargemünder Straße einbiegen und kurz darauf erreicht man an der Ecke Ihnstraße das Harnack-Haus.



Unterbringung

Im **Tagungshaus** sind 70 Zimmer bis 04.05.2017 vorreserviert. Danach gehen die nicht abgerufenen Zimmer wieder in den freien Verkauf.

Einzelzimmer

Harnackhaus: Euro 80,--/Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Gästehaus: Euro 80,--/Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Doppelzimmer Harnackhaus/Gästehaus inkl. Frühstücksbuffet:

Belegung 2 Personen: Euro 121,--/Nacht

Belegung 1 Person: Euro 80,--/Nacht

Suiten im Harnackhaus inkl. Frühstücksbuffet

Junior Suite

bei Belegung mit 1 Person: Euro 147,--/Nacht;

bei Belegung mit 2 Personen: Euro 169,--/Nacht

Komfort Suite

bei Belegung mit 1 Person: Euro 167,--/Nacht;

bei Belegung mit 2 Personen: Euro 189,--/Nacht

Superior Suite

bei Belegung mit 1 Person: Euro 187,--/Nacht;

bei Belegung mit 2 Personen: Euro 209,--/Nacht

Buchung über info@harnackhaus-berlin.mpg.de,

oder telefonisch: 030 - 8413 3800,

Buchungscode: DGAPI4.06.2017

Im **Seminarishotel** sind 70 Zimmer bis zum 15.05.2017 vorreserviert.

Seminaris Campushotel Berlin, Takustraße 39, 14195 Berlin

Bei Anreise 15.06.2017 und Abreise 18.06.2017 gelten folgende

Preise: Twinzimmer für zwei Personen Euro 126,53 /Nacht

Standard Einzelzimmer Euro 98,15 /Nacht

Buchung über berlin@seminaris.de

Telefon: 030-55 77 97 411

Kostenfreie Übernachtungen für Studierende bei Berliner Kandidaten bitte über info@jung-institut-berlin.de anfragen.

Tagungsgebühr

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 30.04.2017:

- 300,00 Euro für Mitglieder der DGAP / ÖGAP / SGAP
- 120,00 Euro für Ausbildungskandidaten
- 350,00 Euro für Gäste

Bei Buchung und Bezahlung ab 01.05.2017:

- 350,00 Euro für Mitglieder der DGAP / ÖGAP / SGAP
- 150,00 Euro für Ausbildungskandidaten
- 400,00 Euro für Gäste

- 50,00 Euro Geselliger Abend
- 30,00 Euro Geselliger Abend für Ausbildungskandidaten

- 150,00 Euro Tageskarte Freitag / Tageskarte Samstag
- 70,00 Euro Tageskarte Sonntag
vor Ort zu erwerben,
Anmeldung über Geschäftsstelle möglich.

Eintritt Eröffnungsvortrag für Nicht-Tagungsteilnehmer

- 10,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro

- 60,00 Euro Stornogebühr
Bei Stornierung ab 01.05.2017 kann die
Tagungsgebühr nicht mehr erstattet werden

Im Tagungspreis inbegriffen sind Vorträge, Workshops, Kaffeepausen mit Kuchen, Mittagessen bzw. Imbiss, Abendessen Lunchpaket am Sonntag wie im Programm angegeben.
Der gesellige Abend ist nicht im Tagungspreis inbegriffen.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr ggf. zzgl. der Gebühr für den Geselligen Abend auf das Konto der DGAP bei der BW-Bank, Stuttgart,

BLZ 600 501 01,

Kto-Nr. 100 49 95

IBAN: DE69 6005 0101 0001 0049 95

BIC/SWIFT: SOLADEST600


Verwendungszweck: Dreiländertagung 2017

Mit Zahlung der Tagungsgebühr kommt die verbindliche Anmeldung zustande.

Anmeldung bitte online über

www.cgjung.de/dlt2017





Deutsche Gesellschaft für Analytische Psychologie

Tagungsbüro / Anmeldung

Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft
für Analytische Psychologie (D G A P)

Milutin Stanisavljevic

Tübinger Str. 23

70178 Stuttgart

Tel: 0711 / 620 709 40

dgap@cgjung.de

www.cgjung.de

Telefonzeiten:

Dienstags ab 10 bis 12 Uhr

Donnerstags ab 15 bis 17 Uhr